

**Zweck:** Erwerb, Bebauung und Betrieb von Gas- und Elektr.-Anstalten sowie Betrieb aller nach dem Ermessen des A.-R. damit in Verbindung stehenden Geschäfte.

**Kapital:** M. 300 000 in 300 Aktien à M. 1000. **Anleihe:** M. 200 000 in 4 $\frac{1}{2}$ % Oblig.

**Geschäftsjahr:** 1./6.—31./5. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.  
**Bilanz am 31. März 1905:** Aktiva: Gaswerk 404 167, Kassa 961, Debit. 92 155, Anleihebegeb.-Kto 7000, Vorräte 5265, Assekuranz 750, Verlust 3379. — Passiva: A.-K. 300 000, Anleihe 200 000, Kredit. 9531, Vorträge f. Zs. etc. 4150. Sa. M. 513 681.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Betriebs-Unk. 6384, Anleihe-Zs. 8250, Einricht. 7278, Anleihebegeb.-Kto 238. — Kredit: Betriebseinnahmen 4948, Installation 5510, Zs. 8313, Verlust 3379. Sa. M. 22 151. **Dividenden 1904/05—1905/06:** 0%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

**Direktion:** Rich. Dunkel, Bremen. **Aufsichtsrat:** Vors. Rendant Hugo Hasselhoff, Brackel; Stellv. Stadtrat Dr. Boldt, Dortmund; Carl Francke sen., Bremen; Vorsteher Diedrich Wibbeling, Brackel; Ober-Ing. Max Lindner, Dr. Otto Stange, Charlottenburg.

## Gasgesellschaft Klagenfurt, Domicil in Herbesthal.

**Gegründet:** März 1883 mit Sitz in Augsburg, lt. G.-V. v. 2./8. 1900 nach Herbesthal verlegt, Letzte Statutänd. 2./8. 1900. Betrieb des Gaswerks in Klagenfurt. Die Gasanstalt in Villach wurde 1906 mit M. 154 136 Verlust verkauft, wovon M. 147 970 durch Entnahme aus den Res. Deckung fanden.

**Kapital:** M. 360 000 in 720 Aktien (Nr. 1—720) à M. 500 oder öfl. 250 in Gold.

**Anleihen:** M. 294 000 in 5% Schuldscheinen von 1885 (Rest M. 81 500) u. 4 $\frac{1}{2}$ % Oblig. von 1887 u. 1893 (Rest M. 200 500). Stücke à M. 500. Tilg. zu pari durch jährl. Ausl. auf 1./6. bzw. 1./9. u. 1./5. Zahlst.: Augsburg: F. S. Euringer.

**Geschäftsjahr:** 1./4.—31./3. **Gen.-Vers.:** Juni. **Stimmrecht:** Je 4 Aktien = 1 St.

**Bilanz am 31. März 1906:** Aktiva: Anlagekapital 437 980, Debit. 156 998, Verlust bei Verkauf Anstalt Villach 51 510. — Passiva: A.-K. 360 000, 5% Schuldscheine 81 500, 4 $\frac{1}{2}$ % do. 200 500, do. Zs.-Kto 4489. Sa. M. 646 489.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Betriebs-Unk. 59 386, Gehälter, Generalunk., Steuer, Zs. 38 263, Verluste a. Debit. 34 638, Differenz zwischen gebuchtem Wert u. Verkaufspreis d. Anstalt Villach 154 136. — Kredit: Vortrag 901, Gas, Nebenprodukte 81 900, Zs. 4142, Entnahme aus: Extra-R.-F. 45 360, do. R.-F. 44 408, do. Amort.-F. 58 201, Verlust 51 510. Sa. M. 286 425.

**Dividenden 1885/86—1905/06:** 6, 6, 6, 6, 6, 5 $\frac{1}{2}$ , 6, 6, 5, 5, 3, 4, 4, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0%. Coup.-Verj.: Nach 5 J. **Vorstand:** J. Brenning, Louis Haumont, Ostende.

**Direktion:** Franz Scherer, Klagenfurt. **Aufsichtsrat:** L. Brison, G. de Somzée, Charles Dupuich, Hubert de Creëft, Lucien Guinotte.

**Zahlstellen:** Klagenfurt: Eigene Kasse; Augsburg: F. S. Euringer.

## Gas-Actien-Gesellschaft zu Herborn.

**Gegründet:** 18./12. 1865. Letzte Statutänd. 8./11. 1902 u. 28./10. 1903. Konz. 1901 auf 25 Jahre verlängert.

**Kapital:** M. 118 400 in 400 Aktien à fl. 100 (Umrechnungskurs M. 171) = M. 68 400 u. 50 Aktien à M. 1000 = M. 50 000 (letzte Em. v. 26./11. 1901 u. 28./10. 1903). Bis 1903 M. 88 400. Die G.-V. v. 28./10. 1903 beschloss Erhöhung um M. 30 000 durch Ausgabe von 30 Aktien à M. 1000.

**Geschäftsjahr:** 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Bis Okt. **Anleihe:** M. 65 000.

**Bilanz am 30. Juni 1906:** Aktiva: Grundstück u. Gaswerk 169 738, Kassa, Wertpap. u. Debit. 39 809, Vorräte 13 257, Versch. 113, Utensil. u. Werkzeuge 1987. — Passiva: A.-K. 118 400, R.-F. 3760 (Rüchl. 617), Ern.-F. 3496, Zs. 608, Abschreib.-Kto 12 000, Personen-Kto 8890, Kaut. 1000, Anleihe 65 000, Div. 5920, do. alte 51, Tant. 1585, Vortrag 694. Sa. M. 224 906.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Abschreib. 3500, Gewinn 8817. — Kredit: Vortrag 599, Gasabgabe, Waren, Mieten 11 718. Sa. M. 12 317.

**Dividenden 1901/02—1905/06:** 3, 4, 5, 5, 5%.

**Direktion:** Karl Treupel. **Aufsichtsrat:** (5—6) Vors. Bürgerm. Birkendahl, Christ. Schumann, Herborn; Ing. E. Windeck, Cöln; Dir. Ph. Oster, Biebrich a. Rh.; Fabrikant C. Doering, Sinn. \*

## Gaswerk Herrenberg, A.-G., in Herrenberg.

**Gegründet:** 7./3. 1904 u. eingetr. 27./4. 1904 in Bremen. Die G.-V. v. 15./8. 1906 beschloss Verlegung des Sitzes nach Herrenberg. Gründer s. Jahrg. 1904/1905.

**Zweck:** Erbauung u. der Betrieb einer Gasanstalt in Herrenberg, sowie der Betrieb aller nach dem Ermessen des Aufsichtsrats damit in Verbindung stehenden Geschäfte.

**Kapital:** M. 80 000 in 80 Aktien à M. 1000. **Hypothek.-Anleihe:** M. 50 000 zu 4%.

**Geschäftsjahr:** 1./4.—31./3. **Gen.-Vers.:** April-Juli. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. März 1906:** Aktiva: Gaswerksanlage 143 210, Kassa 674, Lagervorräte 4120, Debit. 389, vorausbez. Versch. 372, Carl Francke Zuschusskto 1042. — Passiva: A.-K. 80 000, Anleihe 50 000, do. Zs.-Kto. 1400, Kredit. 11 873, Vortrag für Unk. 200, Ern.-Kto. 1880,